ZIELGRUPPEN

- Ehrenamtliche und Hauptamtliche im Hospizdienst
- Menschen aus medizinischen, pflegerischen und psychotherapeutischen Bereichen
- Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen, Erzieher*innen, Bestatter*innen, Hebammen, Coaches, Seelsorger*innen
- Alle an Trauerarbeit interessierte Personen

VORAUSSETZUNGEN FÜR IHRE TEILNAHME

- Mindestalter: 25 Jahre
- Bewerbung mit ausführlichem Verlust-Lebenslauf, Darstellung der Motivation und Vorgespräch Christine Kempkes
- Respekt und eine offene Haltung gegenüber Menschen mit verschiedenen Weltanschauungen
- Bereitschaft zur Selbsterfahrung und Selbstreflexion
- Stabile psychische Konstitution
- Eine akute eigene Verlustsituation sollte zu Beginn der Qualifizierung mind. 1 Jahr zurückliegen

ANMELDEVERFAHREN:

Über die Aufnahme wird nach einem persönlichen Gespräch mit der Kursleiterin entschieden. Bewerben Sie sich gerne frühzeitig, um sich Ihren Platz zu sichern.

Christine Kempkes
kontakt@liebevoll-trauern-akademie.de
Telefon: 0177 7964493
www.liebevoll-trauern-akademie.de

Weitere Informationen auf unserer Internetseite

WASSERBURG RINDERN
KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER

Kontakt
Kira Wietharn
Bildungsreferentin
wietharn-k@wasserburg-rindern.de
Telefon: 02821 7321718

Wasserburg Rindern
Katholisches Bildungszentrum
Wasserburgallee 120
47533 Kleve
Tel: 02821 73210
info@wasserburg-rindern.de

LIEBEVOLL. TRAUER. BEGLEITEN. SYSTEMISCHE TRAUERBEGLEITUNG FÜR ERWACHSENE®

2027 - 2028

BVT-ZERTIFIZIERTE GROSSE BASISQUALIFIKATION

WASSERBURG RINDERN
KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER

Trauer ist so individuell wie wir Menschen. Wer trauernde Menschen begleitet, braucht neben Fachwissen vor allem Einfühlungsvermögen, Achtsamkeit und eine wertschätzende Haltung. In diesem Seminar vertiefen Sie Ihr Verständnis für Trauer und gewinnen Sicherheit darin, Menschen auf ihrem ganz persönlichen Weg einfühlsam und ressourcenorientiert zu begleiten. Fundiertes Wissen, viele praktische Übungen und Raum für Reflexion gehen dabei Hand in Hand.

INHALTE

Trauermodelle und -theorien, neurowissenschaftliche Grundlagen aus der Emotionsforschung, Begleitung in unterschiedlichen Verlustsituationen und Lebensphasen, Trauer nach Suizid, Begleitung von Kindern und Jugendlichen, Trauer im familienbiographischen Kontext inkl. Genogrammarbeit, Trauma in Abgrenzung zu Trauer, Systemisches Arbeiten, Rituale, Interventionen, Bedeutung von Spiritualität in der Begleitung, Gesprächsführung mit Trauernden vom Erstkontakt bis zum Abschluss der Begleitung, Trauerprozesse online begleiten, Selbstfürsorge und gesunde Abgrenzung als Trauerbegleiter*in.

TERMINE

Modul 1: Donnerstag, 29.04.27, 10:00 Uhr bis Samstag, 01.05.2027, 14:00 Uhr

Modul 2: Donnerstag, 15.07.27, 10:00 Uhr bis Sonntag, 18.07.2027, 14:00 Uhr

Modul 3: Donnerstag, 26.08.27, 10:00 Uhr bis Samstag, 28.08.2027, 14:00 Uhr

Modul 4: Sonntag, 31.10.27, 10:00 Uhr bis Dienstag, 02.11.2027, 14:00 Uhr

Modul 5: Donnerstag, 27.01.28, 10:00 Uhr bis Samstag, 29.01.2028, 14:00 Uhr

Modul 6: Donnerstag, 17.02.28, 10:00 Uhr bis Sonntag, 20.02.2028, 14:00 Uhr

Modul 7: Donnerstag, 06.04.28, 10:00 Uhr bis Samstag, 08.04.2028, 14:00 Uhr

Modul 8: Freitag, 28.04.2028 (findet online statt)

Modul 9: Donnerstag, 08.06.28, 10:00 Uhr bis Samstag, 10.06.2028, 14:00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR

5.720,00 € inkl. Übernachtung und Verpflegung
4.340,00 € ohne Übernachtung, inkl. Tagungsverpflegung
Dies ist der Gesamtpreis für die Ausbildung. Die Gebühr wird in Raten erhoben.

DOZENTINNEN

Leitung:
Christine Kempkes
Lebens- und Trauerbegleiterin (BVT), Freie Trauerrednerin, Systemischer & Familienbiografischer Coach
Integrativer Emotionscoach (emTrace® Mastercoach), Autorin

FOTO:EVE SUNDERMANN-BIESEN

Co-Leitung: Dr. Anne Werner (Business Coach, Change- und Trauerbegleiterin (BVT)).

Mit Unterstützung von Expert*innen zu Schwerpunktthemen wie Trauma, Stressbewältigung und die Begleitung von Kindern und Jugendlichen

"Trauernde zu begleiten, ihnen in der vielleicht schwersten Krise ihres Lebens liebevoll und kompetent beizustehen, das ist mein Traumjob. Und es ist mir ein Herzensanliegen, Menschen für diese großartige Aufgabe zu qualifizieren."
-Christine Kempkes